



Grenzen setzen

- Woher kommen die Zeit- und Leistungsvorgaben?
- Ist ein Büro mit 25m² in 319 Sekunden wirklich sauber?
- Wie kalkuliert Ihr Chef?
- Sie können mehr wissen als Ihr Chef!
- Macht Ihnen Putzen wirklich Spaß?
- Putzen kann jeder – oder?

Woher kommen Vorgaben?



○ Zeitvorgaben

Einzelzeiten für Reinigungsarbeiten gibt es von der REFA-Fachgruppe Gebäudereinigung

Diese Einzelzeiten wurden seit den 90er Jahren veröffentlicht und werden häufig als „Bibel“ gesehen.

REFA sagte jedoch: Zeitvorgaben sind individuell nach Objekt und Mensch unterschiedlich.

○ Leistungsvorgaben

Leistungsvorgaben sind zusammengesetzte Einzelzeiten verschiedener Reinigungsarbeiten.

Nur wenige (5%) der Kalkulatoren wissen im Detail, wie Sie zu diesen Leistungsvorgaben kommen.



Ist ein Büro (25m²) in 319 Sekunden wirklich sauber ?



○ Leistungsermittlung / Leistungsgrad

Leistungen in Form von Zeitwerten / m²/h o.ä. können dann bestimmt werden, wenn die Daten vollständig dokumentiert sind (5 Punkte) und ein systematischer Arbeitsablauf gegeben ist.

Den Leistungsgrad zu beurteilen ist erforderlich, da jeder Mensch verschieden ist. Braucht fundierte Fachkenntnis von Reinigungsarbeiten und Menschenkenntnis

○ Kalkulation der Leistung

Eine Leistung korrekt zu berechnen braucht fundierte Grundkenntnisse über Organisation, Datenermittlung, Zeitaufnahme, menschlicher Leistungsgrad, Ergonomie, Aufgabengliederung, Arbeitspädagogik, Reinigungstechnik und –methoden besitzt, kann beurteilen, wie Leistungen machbar sind.

Wie kalkuliert Ihr Chef?

Erfahrungswerte

Aus Erfahrung ist Wissen geworden.
Ist diese Erfahrung noch zeitgemäß?
Sind Erfahrungen fachlich und menschlich richtig?



Marktwerte

Der Markt besteht aus Angebot und Nachfrage.
Marktwerte haben sich aus Vergleich ergeben.
Der Kunde denkt: Marktwerte sind realistisch
Der Reiniger denkt: Muss im Strom mit fließen
Sind marktakzeptierte Werte realistisch oder ...?

Mehr Wissen als ihr Chef



○ Leistungsverzeichnis

Ergebnis orientiert: wenn fällig prüfen und bei Verschmutzung ausführen (Ergebnis steht im Vordergrund)

Leistungsorientiert: wenn fällig ausführen

○ Leistungswerte entstehen

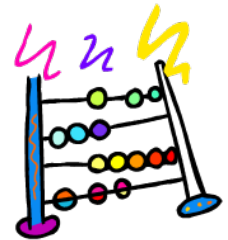
Grundkenntnisse zu Organisation, Datenermittlung, Zeitaufnahme, menschlicher Leistungsgrad, Ergonomie, Aufgabengliederung, Systematik, Arbeitspädagogik, Reinigungstechnik und –methoden besitzt, kann beurteilen, wie Leistungen machbar sind.

Mehr Wissen als ihr Chef

○ Kalkulationsaufbau und Inhalte

Eine gute Kalkulation ist nachvollziehbar und transparent bis zum einzelnen Raum

Nur wenn Einzelräume mit Reinigungsgruppe (LV) Leistungswerten und Reinigungssturnus erkennbar sind, ist für alle Beteiligten Nachvollziehbarkeit gewährleistet.



○ Kalkulation des SV-Satzes

Auf den Tariflohn folgen viele betriebswirtschaftliche Daten, welche ebenfalls nachvollziehbar sein sollten. Denn wer seine betriebswirtschaftlichen Grunddaten nur ungefähr kennt, läuft Gefahr unwirtschaftlich zu sein und wird gezwungen irgendwo zu „schummeln“ – meist bei Personalleistung und Personalkosten.



Macht Putzen Spaß?

○ Warum Putzen Sinn macht

Putzen schafft positive Ergebnisse!

Putzen ist, wenn richtig verstanden, eine Tätigkeit die Räume schafft zum besseren Leben

Putzen schafft bereinigte Arbeitsumgebung

○ Die Kunst der Raumpflege

Putzen schafft Räume - Strukturenbildung

Putzen pflegt Räume – Gepflegte Räume

Putzen ist Raumkunst - Putzkunst



Putzen kann jeder - oder?

- Warum Putzen Kunst ist

Putzen kann jeder – mehr oder weniger

Putzen braucht Kompetenz

Putzen braucht Ausbildungskunst

- Die Basis

Eigenverantwortung

Wissensvermittlung mit System

Haltungsarbeit Ergonomie des Herzens

